

Projekt / Raum:

Batterieanlage 1				Batterieanlage 2				Batterieanlage 3				Weitere Batterieanlagen		
Mit Starkladung		Nein		Mit Starkladung		Nein		Mit Starkladung		Nein		Batterieanlage 4		
Batterietyp				Batterietyp				Batterietyp				Ladung		
Anzahl der Batterien		1	Stück	Anzahl der Batterien			Stück	Anzahl der Batterien			Stück	Luftvolumenstrom		
Zellenzahl je Batterie		6		Zellenzahl je Batterie				Zellenzahl je Batterie				cm³/h		
Mittlere Zellenspannung		2	V	Mittlere Zellenspannung			V	Mittlere Zellenspannung			V	cm²		
Gesamt Batteriespannung		12	V	Gesamt Batteriespannung		Keine Battery	V	Gesamt Batteriespannung		Keine Battery	V	Liter /h		
Batteriekapazität (CN)		26	Ah	Batteriekapazität (CN)			Ah	Batteriekapazität (CN)			Ah			
Geschlossene Batterie		5	mA	Geschlossene Batterie		5	mA	Geschlossene Batterie		5	mA	Batterieanlage 5		
		20	mA			20	mA			20	mA			
Rekombinationsstopfen		Nein		Rekombinationsstopfen		Nein		Rekombinationsstopfen		Nein		Ladung		
Anzahl der Gasungsöffnungen:		1		Anzahl der Gasungsöffnungen:		1		Anzahl der Gasungsöffnungen:		1		Luftvolumenstrom		
pro Einzelzelle				pro Einzelzelle				pro Einzelzelle				cm²		
Aufstellort:		Boden		Aufstellort:		Boden		Aufstellort:		Boden		Liter /h		
Ladung: Batterie Anlage 1				Ladung: Batterie Anlage 2				Ladung: Batterie Anlage 3						
Errechneter Luftvolumenstrom Anlage(Q)		0,04	m³/h	Errechneter Luftvolumenstrom Anlage(Q)		0,00	m³/h	Errechneter Luftvolumenstrom Anlage(Q)		0,00	m³/h			
Errechneter Lüftungsquerschnitt		1,09	cm²	Errechneter Lüftungsquerschnitt		Keine Battery	cm²	Errechneter Lüftungsquerschnitt		Keine Battery	cm²			
Gasung		0,00033	m³ /h	Gasung		0,00000	Liter /h	Gasung		0,00000	Liter /h			
Sicherheitsabstand von Gasungsöffnung		145,87	mm	Sicherheitsabstand von Gasungsöffnung		0,00	mm	Sicherheitsabstand von Gasungsöffnung		0,00	mm			

Ladung: Raum		
Gesamt Luftvolumenstrom (Q)	0,04	m³/h
Errechneter Lüftungsquerschnitt	1,09	cm²
Gasung der Batterien im Raum		
Bei Ladung	0,00033	m³ /h

(Bei Störung -- keine Lüftung vorhanden --)

Raumvolumen in m³	0,00
verbleibendes Raumvolumen nach Einbauten in m³	0,00
nötige 4% Wasserstoffanteil vom Raumvolumen	0,0
Dauer* in h bis LEL 4%	0,000
Dauer* in Tage bis LEL 4%	0,0

*) Die Berechnung bezieht sich auf das Volumen des ganzen Raums. Die 4% schwelle kann aufgrund des leichteren Wasserstoffs bereits im Decken und Batterienabereich entstanden sein. Der Raum ist als EX- Bereich anzusehen.

Baugruppe, bestehend aus Elektroden und Elektrolyt, die die Grundeinheit einer Sekundärbatterie bildet i.d.R. 2V Zelle Ab 200 Ah



Batterie, in der sich die Plattensätze in unterteilten Gehäusen befinden. Bestehend aus mehreren Einzelzellen in einer Batterie zusammengeschlossen



unter üblichen Bedingungen geschlossene Sekundärzelle mit einer Einrichtung, die den Austritt von Gas erlaubt, wenn der innere Druck einen vorbestimmten Wert überschreitet. Das Nachfüllen von Elektrolyt ist üblicher Weise nicht möglich

Sekundärzelle, deren Deckel mit einer Öffnung versehen ist, durch die die Gase entweichen können

Vorgang, bei dem die Batterie mit einer konstanten Spannungsquelle verbunden ist, um sie in etwa in vollem Ladezustand zu halten und in bestimmter Zeit wiederaufzuladen

Eine Überladung von 1 Ah zersetzt ca. 0,36ml Wasser in 0,42 Liter Wasserstoff und 0,21 Liter Sauerstoff pro Zelle

Optional
Eingabe
Ergebniss
Ausgabe
Relevanz

3			
2			
1		Freigegeben	
Änderung		Geprüft	
Version	1.3.0	Erstellt	L. Rosenberg



Name:	
Abteilung:	
Datum:	
Blatt	